



# **Protokoll der Herbst-Diözesankonferenz 2015**

06. bis 08. November 2015  
Jugendburg in Borken-Gemen

## Freitag, 06. November 2015

*Paul Schroeter (Diözesanleiter), Selina Kraskes (Diözesanleiterin) und Maximiliane Rösner (Diözesanleiterin) begrüßen die Anwesenden der Herbst-Diözesankonferenz 2015.*

*Johannes Ebbesmeyer (Referent Region Steinfurt) führt einen Impuls durch.*

*Benedikt Vollmer (Leiter Jugendreferat) gibt eine Einführung in die Konferenz.*

TOP	<b>1 – Begrüßung und Regularien</b>																						
	<p>Es erfolgt eine kurze Vorstellungsrunde.</p> <p>Es erfolgt die Feststellung der Beschlussfähigkeit.</p> <p><b>Zur Diözesankonferenz wurde ordnungsgemäß eingeladen, die Stimmberechtigung wird wie folgt festgestellt:</b></p> <table border="1"> <tbody> <tr> <td>Diözesanleitung</td> <td>3 Delegierte</td> </tr> <tr> <td>Diözesanpräses</td> <td>0 Delegierte</td> </tr> <tr> <td>Regionalvertreter_innen</td> <td>0 Delegierte</td> </tr> <tr> <td>Orientierungstage-Mitarbeiterrunde</td> <td>1 Delegierte</td> </tr> <tr> <td>Ko-Pilot</td> <td>0 Delegierte</td> </tr> <tr> <td>Beratungsteam</td> <td>1 Delegierte</td> </tr> <tr> <td>Verbandsleitung Kolpingwerk</td> <td>0 Delegierte</td> </tr> <tr> <td>Motivationsteam</td> <td>1 Delegierte</td> </tr> <tr> <td>Landesverband Oldenburg</td> <td>0 Delegierte</td> </tr> <tr> <td>Projektarbeitskreise</td> <td>2 Delegierte</td> </tr> <tr> <td>Vertreter aus den Kolpingjugenden</td> <td>14 Delegierte</td> </tr> </tbody> </table> <p><b>Die Konferenz ist mit 22 Delegierten beschlussfähig.</b></p> <p><u>Bestätigung der Konferenzleitung</u></p> <p>Die Diözesanleitung schlägt Stefanie Laskowski als Konferenzleitung vor. <b>Die Diözesankonferenz bestätigt Stefanie Laskowski einstimmig als Konferenzleitung.</b></p> <p><u>Bestätigung der Protokollanten</u></p> <p>Die Diözesanleitung schlägt Benedikt Vollmer (Leiter Jugendreferat) und Lena-Maria Lücken (Bildungsreferentin) als Protokollanten vor.</p> <p><b>Die Diözesankonferenz bestätigt Benedikt Vollmer (Leiter Jugendreferat) und Lena-Maria Lücken (Bildungsreferentin) einstimmig als Protokollanten.</b></p> <p><u>Beschluss über die Tagesordnung</u></p> <p><b>Die vorgeschlagene Tagesordnung wird, wie im Zweitversand vorgeschlagen, einstimmig angenommen.</b></p> <p><u>Feststellung des Protokolls der letzten Diözesankonferenz</u></p> <p>Da kein Widerspruch eingegangen ist, ist das Protokoll der Frühjahrs-Diözesankonferenz 2015</p>	Diözesanleitung	3 Delegierte	Diözesanpräses	0 Delegierte	Regionalvertreter_innen	0 Delegierte	Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1 Delegierte	Ko-Pilot	0 Delegierte	Beratungsteam	1 Delegierte	Verbandsleitung Kolpingwerk	0 Delegierte	Motivationsteam	1 Delegierte	Landesverband Oldenburg	0 Delegierte	Projektarbeitskreise	2 Delegierte	Vertreter aus den Kolpingjugenden	14 Delegierte
Diözesanleitung	3 Delegierte																						
Diözesanpräses	0 Delegierte																						
Regionalvertreter_innen	0 Delegierte																						
Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1 Delegierte																						
Ko-Pilot	0 Delegierte																						
Beratungsteam	1 Delegierte																						
Verbandsleitung Kolpingwerk	0 Delegierte																						
Motivationsteam	1 Delegierte																						
Landesverband Oldenburg	0 Delegierte																						
Projektarbeitskreise	2 Delegierte																						
Vertreter aus den Kolpingjugenden	14 Delegierte																						

	<p>angenommen.</p> <p>Stefanie Laskowski (Konferenzleitung) weist auf die Auswertungsbögen hin und bittet die Teilnehmenden der Diözesankonferenz, diese zum Schluss bzw. beim Verlassen der Konferenz auszufüllen.</p>
<b>TOP</b>	<b>2 – Weltjugendtag</b>
	<p>Paul Schroeter (Diözesanleiter) stellt das Fahrtangebot zum Weltjugendtag 2016 in Krakau vor und lädt die Teilnehmenden ein, im nächsten Jahr mit der Kolpingjugend am Weltjugendtag teilzunehmen.</p> <p>Daten: 20.-31. Juli 2016 in Polen und Krakau Kosten: Teilnehmendenpreis für Kolpingjugendliche 390 Euro</p> <p>Zu dem Fahrtangebot gehören neben den Tagen in Krakau mit der Abschlussmesse mit Papst Franziskus auch die Tage der Begegnung in einem Ort in Polen und der Besuch der Gedenkstätte Auschwitz.</p> <p>Interessierte können sich bei Paul Schroeter (Diözesanleiter) oder Benedikt Vollmer (Leiter Jugendreferat) melden. Weitere Informationen auch auf der Webseite unter <a href="http://www.kolpingjugend-ms.de/weltjugendtag">www.kolpingjugend-ms.de/weltjugendtag</a>.</p>
<b>TOP</b>	<b>9 – Anträge</b>
	<p>Selina Kraskes (Diözesanleiterin) stellt den Antrag zur Durchführung eines Großevents vor. Sie bittet die Teilnehmenden der Konferenz um Ideen für ein Großevent. Dazu sind Stellwände mit Flipchart Papier bereit gestellt, auf denen die Teilnehmenden ihr Wünsche und Ideen zu Thema, Zielgruppe, Werbung, Termin und zeitlicher Umfang, Ort und Sonstiges äußern können.</p>
	<b>3 – Wahlen und Bestätigungen (1)</b>
	<p>Michael König (Motivationsteam) leitet in den Punkt Wahlen und Bestätigungen ein.</p> <p><u>Kandidatinnenvorstellung Diözesanleitung</u></p> <p>Christina Huster (Kolpingjugend Darfeld) stellt sich als Kandidatin für die Diözesanleitung vor.</p> <p>Michael König (Motivaitonsteam) stellt der Kandidatin in einem „Fragenhagel“ kurze Fragen, die sie beantwortet.</p> <p>Michael König (Motivationsteam) erläutert das Wahlprozedere und stellt den Delegierten der Konferenz die Fragenbox vor, in die die Delegierten anonym Fragen einwerfen können. Er lädt aber vor allem dazu ein, mit der Kandidatin während der Diözesankonferenz das persönliche Gespräch zu suchen.</p> <p><u>Bestätigung der Vertreter innen der Regionen</u></p> <p>Lorena Kraskes, Tobias Witte und Michael König müssen von der Diözesankonferenz erneut als Vertretungen der Regionen bestätigt werden. Die drei Kandidat_innen stellen sich kurz vor.</p> <p><b>Lorena Kraskes ist als Vertreter der Region Warendorf einstimmig bestätigt.</b></p>

	<p><b>Tobias Witte ist als Vertreter der Region Borken/ Nordkreis Coesfeld einstimmig bestätigt.</b></p> <p><b>Michael König ist als Vertreter der Region Südkreis Coesfeld einstimmig bestätigt.</b></p>
<b>TOP</b>	<b>12 – Begegnungsprojekt Uganda</b>
	<p>Maximiliane Rösner (Diözesanleiterin) leitet in den Tagesordnungspunkt Begegnungsprojekt Uganda ein.</p> <p>Die Reisenden Johanna Kock, Pia Brinkmann, Tobias Witte und Maximiliane Rösner berichten der Konferenz anhand einiger Fotos von dem Begegnungsprojekt und erzählen von ihren persönlichen Highlights, unvergesslichen Begegnungen, besichtigten Projekten sowie einige Anekdoten.</p> <p>Wer an weiteren Einblicken in die Reise interessiert ist, kann sich gerne zur Vermittlung eines Vortrags oder anderem Veranstaltungsformat im Jugendreferat melden.</p>
<b>TOP</b>	<b>4 – Bündnis für Freiräume</b>
	<p>Lennart Potthoff (Leiter PAK Freiräume-Aktion) berichtet von der Idee des PAKs Freiräume-Aktion. In einem Video untermalt mit Konfettikanonen wird der PAK malFREIzeit vorgestellt.</p> <p>Es soll am 09. April 2016 (Samstag der Frühjahrs-Diözesankonferenz) eine große Kreidemalaktion zum Thema Freiräume in der Stubengasse geben. Am Ende des Videos besucht der Candybär aus dem Video die Diko und verteilt Süßigkeitentüten an die Teilnehmenden der Konferenz. Der Candybär und die Teilnehmenden der Frühjahrs-Diko werden bei der Aktion dabei sein, es sind aber auch alle anderen herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.</p> <p>Auf Rückfrage, was gemalt werden soll, laden die PAK Mitglieder dazu ein, dass jede_r seinen_ihren FREIRAUM auslebt und malt, was ihr_ihm zusagt. Fester Bestandteil des Kreidebildes soll nur das Logo des Bündnisses für Freiräume sein.</p>

*Stefanie Laskowski (Konferenzleitung) bedankt sich bei den Teilnehmenden für die bisherige Mitarbeit, weist auf den Konferenzstart am Samstag hin und lädt alle zum gemütlichen Abendausklang in den Burgkeller ein.*

## **Samstag, 07. November 2015**

*Die Teamer\_innen der Orientierungstage-Mitarbeiterrunde gestalten einen WUP.*

*Stefanie Laskowski (Konferenzleitung) begrüßt die Konferenzteilnehmer\_innen.*

*Franz Westerlamp (Diözesanpräses) gibt einen geistlichen Impuls.*

<b>TOP</b>	<b>5 – Rechenschaftsbericht</b>
	<p>Stefanie Laskowski (Konferenzleitung) stellt die Methode zur Bearbeitung des Rechenschaftsberichtes vor. Der Rechenschaftsbericht ist auf großen Plakaten aufgehängt und im Raum verteilt. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, mit Post its, Textmarkern etc. den</p>

Bericht zu kommentieren und Fragen zu stellen. Diese werden in der anschließenden Berichtsdiskussion, ebenso wie weitere Fragen aus dem Plenum, wie folgt beantwortet:

### 2.1 Diözesanleitung

Auf Nachfrage erläutert Paul Schroeter (Diözesanleiter), dass eine offene DL-Sitzung stattgefunden hat. Diese Sitzung ist in den 13 Sitzungen inbegriffen, wurde nur nicht extra als „offen“ festgehalten.

### 2.3 Diözesankonferenz

Auf Nachfrage aus der Konferenz, warum es bei Dikos weniger Teilnehmende sind, berichtet Selina Kraskes (Diözesanleiterin), dass Ortsgruppen z. T. zurück gemeldet haben, dass der Termin unpassend ist. Eine andere These ist, dass einzelne Ortsgruppen nicht ausreichend informiert/ über die Diözesankonferenz aufgeklärt sind.

Benedikt Vollmer (Leiter Jugendreferat) ergänzt, dass der Diözesanausschuss im Frühjahr sich intensiv mit den Teilnehmendenzahlen auseinandergesetzt hat und es bereits bei der Frühjahrs-Diözesankonferenz Veränderungen z. B. im Einladungsformat gab.

Christina Huster (KJ Darfeld) regt an, dass alle, die an JuLeiCa Schulungen teilgenommen haben, künftig auch eine Einladung bekommen.

Stefanie Laskowski (Konferenzleitung) berichtet aus ihrem Diözesanverband und lädt noch einmal alle ein, persönliche Kontakte zu nutzen und auf andere Kolpingjugenden zuzugehen und diese einzuladen.

### 3.1 Kolpingwerk

Auf Nachfragen erläutern Selina Kraskes (Diözesanleiterin) und Maximiliane Rösner (Diözesanleiterin) die Bedeutung der Hauptamtlichkeit des Leiters Jugendreferat und beschreiben den aktuellen Stand der Durchsetzung. Es handelt sich dabei um keine zusätzliche Stelle.

Weiterhin berichten Selina Kraskes (Diözesanleiterin) und Paul Schroeter (Diözesanleiter) den aktuellen Stand zum Thema Großevent in 2017. Derzeit steht noch nicht fest, in wiefern es ein gemeinsames oder getrenntes Event geben soll. Sie laden ein, dass die Teilnehmenden der Diko ihre Meinung dazu an den Stellwänden zum Großevent äußern.

### 3.2 Rechtsträger

Auf Nachfragen erläutert Maximiliane Rösner (Diözesanleiterin) ausführlich, wie das Mitwirken in den Rechtsträgern aussieht.

### 3.3 BDKJ

Auf die Frage, wie der BDKJ dazu steht, den Verbänden das Jugendpolitische Referat näher zu bringen, erklärt Maximiliane Rösner, dass dies auch der Wunsch des BDKJ ist, dies wurde auch bei der allgemeinen Auswertung und Reflexion des jugendpolitischen Referates festgehalten.

Er wird um eine differenzierte Bewertung gebeten, diese erfolgt durch Maximiliane Rösner. Sie berichtet darüber hinaus noch, dass die Stelle der geistlichen Leitung ausgeschrieben ist.

### 3.4 Kolpingjugend Deutschland

Auf Nachfragen, wie die Positionierung zur Willkommenskultur aussieht, berichtet Maximiliane Rösner (Diözesanleiterin) von dem Antrag, der auf der Frühjahrs-BUKO bearbeitet wurde. Es sind dort allgemeine Positionen festgehalten, keine Arbeitsaufträge.

### 3.5 Kolpingjugend NRW

Paul Schroeter ergänzt in der Bewertung, dass sich seit dem Verfassen des Berichtes einiges

getan hat und die Arbeit sich seitdem deutlich positiv entwickelt habe.

#### 4 Stiftung

Das Logo wird positiv bewertet.

In wie weit wurden Verantwortlichkeiten geklärt? Das Treffen war sehr produktiv, aber seit dem hat sich noch nichts weiteres entwickelt, da die Zeitkapazitäten der ehemaligen Dler begrenzt war. Maximiliane Rösner bedankt sich für die positiven Rückmeldungen.

#### 5.2 Entwicklung in den Regionen

Über Aktionen über die eigene Ortsgruppe hinaus werden die Teilnehmenden im Laufe der Diözesankonferenz weiteres erfahren.

#### 6.2 Beratungsteam Angebote

Auf die Frage mit welchem Teilnehmenden Niveau im Jahr gerechnet wird, erklärt Lena-Maria Lücken (Bildungsreferentin) 40-50 Kurse und ca. 1300 TN Tage

#### 7.1 Orientierungstage Mitarbeiterrunde (OtMar)

Benedikt Albustin (Bildungsreferent) erklärt, dass es schwierig zu sagen ist, wie viele Teamer der OtMar fehlen, weil es immer die Frage ist, wie viele gerade in der OtMar auch wirklich aktiv sind.

#### 7.3 Überblick über die durchgeführten Kurse im Berichtszeitraum

Benedikt Albustin (Bildungsreferent) lädt die Kolpingjugenden noch einmal ein, insbesondere das Bewerbungstraining in Anspruch zu nehmen, da dies ein Angebot insbesondere für Kolpingsfamilien ist.

#### 8.1 Wir sind Kolping

Auf Nachfrage, ob der PAK aufgrund mangelnder Ressourcen abgebrochen oder abgeschlossen wurde, erläutert Christopher van Deenen, dass der PAK etwas abgeschlossen hat. Dies wird er am Nachmittag vorstellen.

#### 8.2 Begegnungsprojekt Uganda 2015

Wurde von den Konferenzteilnehmenden positiv bewertet.

#### 8.3 Junge Erwachsene

Wie viele Teilnehmende sollten es denn eigentlich sein beim Segeln? Es hätten 15 Personen sein können. Woran das liegt, ist eine gute Frage. These: Wir haben keinen ausreichenden Zugang zu der Zielgruppe. Die DL hat festgehalten, dass das Konzept nicht abgeschrieben werden soll. Es soll überlegt werden, wie ein Konzept aussehen/ umgestaltet werden kann, da die Rückmeldungen der TN immer sehr positiv waren.

#### 8.4 Politik und politische Bildung

Es gibt eine positive Rückmeldung zu dem Punkt.

#### 8.5 Diözesanwallfahrt berührt.bewegt.bestärkt.

Auf Nachfragen wird ergänzt, dass die Umsetzung des Heftes vom Verbandssekretariat des Kolpingwerkes verantwortet wurde.

#### 8.7 Kolpingtag 2015

Dieser wird mit vielen grünen Punkten sehr positiv bewertet.

#### 8.8 Freiräume

Es gibt viele grüne Punkte. Besonders der CandyBär wurde gelobt

<p><u>9.1 Schülercafe</u>  Wurden mit dem Projekt Ressourcen verschwendet? Nein, da es sich grundsätzlich lohnt, auch Projekte und neue Ansätze auszuprobieren. Unter anderen Bedingungen hätte dieses Projekt klappen können. Auf die Rückfrage ob es schwierig ist, Schülerinnen und Schüler dazu zu bringen, sich in der Schule zu engagieren, wird die Antwort gegeben, dass es vergleichbare Projekte durchaus an Schule gibt und gerade in diesem Fall die Schülerinnen und Schüler schon umfangreich gebunden waren und sind.</p> <p><u>9.2 AG Schule und Verband</u>  Christopher van Deenen erläutert, als Mitglied der Arbeitsgruppe, wie die Arbeit der AG gerade aussieht. Es wird einen Flyer geben, um Kolpingsfamilien für die Arbeit an Schule zu motivieren. Für Interessierte soll es eine Arbeitshilfe geben.</p> <p><u>10.1 Webseite und Social Media</u>  Dieser Punkt ist mit etlichen grünen Punkten sehr positiv bewertet.</p> <p><u>10.2 Ko-Pilot</u>  Auf Rückfrage wird berichtet, dass es nur sehr wenige Rückmeldungen von Leser_innen des Ko-Pilot gibt.</p> <p><u>10.3 Programm und Ausschreibung</u>  Benedikt Vollmer (Leiter Jugendreferat) bittet um ein kurzes Stimmungsbild zur Wichtigkeit von gedruckten Ausschreibungen. Es wird deutlich, dass den meisten Diko Teilnehmenden eine gedruckte Version wichtig ist.</p> <p><u>Finanzbericht</u>  Benedikt Vollmer (Leiter Jugendreferat) gibt einen Finanzbericht.</p> <p><u>13 Ausblick</u>  Die Teilnehmenden danken für das „Dankeschön“ im Rechenschaftsbericht und sprechen der Diözesanleitung ihren Dank aus.  Die Teilnehmenden melden zurück, dass es positiv aufgefallen ist, dass der Bericht Bilder hat und kurze Texte.</p>
---

*Stefanie Laskowski weist auf den Nachmittag hin.*

*Die Diözesankonferenz wird für die Mittagspause unterbrochen.*

*Stefanie Laskowski (Konferenzleitung) und Maximiliane Rösner (Diözesanleiterin) begrüßen die neu eingetroffenen Delegierten und Gäste, insbesondere Anne Ratert (Stellvertretende Diözesanvorsitzende) und Johannes Wilde (BDKJ Diözesanvorsitzender).*

Es erfolgt eine erneute Feststellung der Stimmberechtigung.	
Diözesanleitung	3 Delegierte
Diözesanpräses	1 Delegierte
Regionalvertreter_innen	3 Delegierte
Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1 Delegierte
Ko-Pilot	1 Delegierte
Beratungsteam	1 Delegierte
Verbandsleitung Kolpingwerk	1 Delegierte
Motivationsteam	1 Delegierte
Landesverband Oldenburg	0 Delegierte
Projektarbeitskreise	2 Delegierte

	Vertreter aus den Kolpingjugenden	12 Delegierte
	<p><b>Die Diözesankonferenz ist mit 26 Delegierten beschlussfähig.</b></p> <p>Rechenschaftsbericht: Gibt es noch Rückmeldungen?  Michael König (Verantwortlicher Region Südkreis Coesfeld) beantragt die Entlastung der Diözesanleitung.</p> <p><b>Die Diözesanleitung ist bei Enthaltung der Beteiligten einstimmig entlastet.</b></p>	
<b>TOP</b>	<b>6 – Wir sind Kolping?!</b>	
	<p>Christopher van Deenen (Leiter PAK Wir sind Kolping?!) berichtet von den Ergebnissen des Projektarbeitskreises und stellt die Arbeitshilfe zu dem Thema vor. Diese kann allen Kolpingjugenden zur Verfügung gestellt werden.</p>	

*Das Beratungsteam macht ein WUP.*

*Die Diözesanleitung verteilt, wie auf der letzten Diko beschlossen, fairgehandeltes Eis in Pinguinkostümen.*

<b>TOP</b>	<b>7 – Kolpingtag 2015</b>	
	<p>Paul Schroeter (Diözesanleiter) spielt das Video vom Kolpingtag ein. Er fasst noch einmal das Fahrtangebot zusammen und spricht in diesem Zusammenhang dem Kolpingwerk und der Stiftung seinen Dank aus.</p> <p>Weiterhin bittet er die Konferenz um Rückmeldungen. Aus unterschiedlichen Kolpingjugenden werden folgende Punkte/ Eindrücke zurück gemeldet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wir fanden das super!</li> <li>- Es war cool, dass wir alle zusammen gefahren sind, weil man so auch in der Unterkunft noch einmal mit anderen ins Gespräch kam.</li> <li>- Es war schön, dass wir zusammen untergebracht waren.</li> <li>- Tolles Angebot!</li> <li>- Danke an die Stiftung und das Kolpingwerk – tolle Aktion.</li> <li>- Der Whats App Newsletter war gut.</li> </ul>	
<b>TOP</b>	<b>8 - Regionalaktion</b>	
	<p>Die Verantwortlichen für die Regionen stellen das Spiel „verzockt!?“ vor, mit dem sie die Ortsgruppen im nächsten Jahr besuchen werden. Die Unterlagen zu dem Spiel bekommen die Ortsgruppen direkt bei dem Besuch zur Verfügung gestellt, sodass sie dieses Spiel vor Ort in den Jugendgruppen oder dem Ferienlagern spielen können. Interessierte können sich direkt bei ihren Regionalverantwortlichen oder im Jugendreferat bei Lena-Maria Lücken (Bildungsreferentin) melden.</p>	
<b>TOP</b>	<b>10 – Berichte (1)</b>	
	<p>Johannes Wilde (BDKJ Diözesanvorsitzender) stellt sich kurz vor und berichtet vom BDKJ:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Er stellt die Aktion Selfie von Gott vor: Eine Aktion zum Thema Bibel, Gott, Glaube. Auf</li> </ul>	

	<p>selfi-gott.de und auf den Flyern, die er auslegt, gibt es weitere Infos.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- BDKJ Regionalverbände: Derzeit evaluiert der BDKJ, warum die mittlere Ebene nicht so gut funktioniert und klärt mit Ortsgruppen den Bedarf. Ggf kommt der BDKJ noch einmal auf einzelne Kolpingjugend Ortsgruppen zu, mit der Bitte um Rückmeldung.</li> <li>- Er stellt die faire Kohle GmbH vor und wirbt dafür mit dieser zu grillen. Mehr Infos dazu gibt es auch unter <a href="http://www.fair-grillen.de">www.fair-grillen.de</a></li> </ul> <p>Uwe Slüter (Diözesangeschäftsführer) berichtet für das Kolpingwerk Diözesanverband Münster:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es hat im September ein toller Kolpingtag mit insgesamt 15000 Teilnehmenden (1500 aus dem Bistum Münster) stattgefunden. Er dankt der Diözesanleitung, die die Fahrt zu dem Preis organisiert haben.</li> <li>- Er weist auf die Situation der Flüchtlinge in unserer Gesellschaft hin und greift noch einmal einen Gedanken des Kolpingtages „Der Welt ein Menschliches Gesicht geben“ auf und berichtet von der Flüchtlings Notunterkunft in Beckum und den vielen Kolpingsfamilien, wir versuchen Flüchtlinge zu unterstützen und ihnen bei der Integration zu helfen.</li> <li>- Er berichtet, dass es im Themengebiet Junge Erwachsene nun gemeinsame Überlegung von Kolpingwerk und Kolpingjugend gibt, als Beispiele für Aktionen für die Zielgruppe nennt er den Segeltörn der Kolpingjugend und das FORUM zum Thema Junge Erwachsene welches im Juni erschienen ist.</li> <li>- Er berichtet von der Diözesanversammlung, die Ende Oktober getagt hat: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umbenennung der Diözesanfachausschüsse</li> <li>- Neueinrichtung eines Diözesanfachausschuss Verbandsentwicklung, bei dem Benedikt Vollmer (Leiter Jugendreferat) die Leitung übernimmt</li> <li>- Das Kolpingwerk hat ein neues Corporate Design</li> </ul> </li> <li>- Er berichtet von einem neu geknüpften Kontakt zum Kolpingwerk in Rumänien.</li> <li>- Er dankt Selina Kraskes (Diözesanleiterin), Maximiliane Rösner (Diözesanleiterin) und Paul Schroeter (Diözesanleiter) für die Mitarbeit in Vorstand, Präsidium und e. V..</li> <li>- Er wünscht Christina Huster viel Glück bei der Wahl und dankt Dennis van Deenen für seine Arbeit in der Diözesanleitung.</li> </ul>																						
<b>TOP</b>	<b>2 – Anträge</b>																						
	<p><u>Initiativantrag #2 Auflösung Projektarbeitskries „Wir sind Kolping!?“</u></p> <p>Es erfolgt die erneute Feststellung der Stimmberechtigung</p> <table border="1" data-bbox="300 1608 1412 1977"> <tr><td>Diözesanleitung</td><td>3 Delegierte</td></tr> <tr><td>Diözesanpräses</td><td>1 Delegierte</td></tr> <tr><td>Regionalvertreter_innen</td><td>3 Delegierte</td></tr> <tr><td>Orientierungstage-Mitarbeiterunde</td><td>1 Delegierte</td></tr> <tr><td>Ko-Pilot</td><td>1 Delegierte</td></tr> <tr><td>Beratungsteam</td><td>1 Delegierte</td></tr> <tr><td>Verbandsleitung Kolpingwerk</td><td>1 Delegierte</td></tr> <tr><td>Motivationsteam</td><td>1 Delegierte</td></tr> <tr><td>Landesverband Oldenburg</td><td>0 Delegierte</td></tr> <tr><td>Projektarbeitskreise</td><td>2 Delegierte</td></tr> <tr><td>Vertreter aus den Kolpingjugenden</td><td>14 Delegierte</td></tr> </table> <p><b>Die Diözesankonferenz ist mit 28 Stimmberechtigten beschlussfähig.</b></p>	Diözesanleitung	3 Delegierte	Diözesanpräses	1 Delegierte	Regionalvertreter_innen	3 Delegierte	Orientierungstage-Mitarbeiterunde	1 Delegierte	Ko-Pilot	1 Delegierte	Beratungsteam	1 Delegierte	Verbandsleitung Kolpingwerk	1 Delegierte	Motivationsteam	1 Delegierte	Landesverband Oldenburg	0 Delegierte	Projektarbeitskreise	2 Delegierte	Vertreter aus den Kolpingjugenden	14 Delegierte
Diözesanleitung	3 Delegierte																						
Diözesanpräses	1 Delegierte																						
Regionalvertreter_innen	3 Delegierte																						
Orientierungstage-Mitarbeiterunde	1 Delegierte																						
Ko-Pilot	1 Delegierte																						
Beratungsteam	1 Delegierte																						
Verbandsleitung Kolpingwerk	1 Delegierte																						
Motivationsteam	1 Delegierte																						
Landesverband Oldenburg	0 Delegierte																						
Projektarbeitskreise	2 Delegierte																						
Vertreter aus den Kolpingjugenden	14 Delegierte																						

**Abstimmung Antrag #2: Der Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.**

Initiativantrag #3: Änderung der Rahmenbedingungen zum WJT

**Der Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.**

Antragstext:

Die Diözesankonferenz beschließt die Rahmenbedingungen des Projekts zum Weltjugendtag wie folgt zu ändern:

- Eine eigene Fahrt und eine weitere Projektplanung der Kolpingjugend DV Münster soll nach der Diko 2015-02 weiter verfolgt werden.
- Eine Fahrt kann auch mit weniger als der bisher mindestens acht fest geschriebenen Teilnehmer\_innen durchgeführt werden.
- Die Maximalteilnehmendenzahl der Fahrt liegt bei 15 Personen. Sollte das Projektbudget nicht voll ausgeschöpft werden, es zu keiner Fehlfinanzierung kommen oder entsprechende Drittmittel zur Verfügung stehen, können auch weitere Personen an der Fahrt teilnehmen.

Der Antrag wird umgehend behandelt. Paul Schroeter stellt den Antrag vor.

Es erfolgt eine Diskussion über eine Mindestteilnehmendenzahl. In dem Antrag wird ergänzt "Die Diözesanleitung trägt Verantwortung für die Durchführung oder nicht Durchführung der Fahrt."

Neuer Antragstext:

Die Diözesankonferenz beschließt die Rahmenbedingungen des Projekts zum Weltjugendtag wie folgt zu ändern:

- Eine eigene Fahrt und eine weitere Projektplanung der Kolpingjugend DV Münster soll nach der Diko 2015-02 weiter verfolgt werden. Die Diözesanleitung trägt Verantwortung für die Durchführung oder nicht Durchführung der Fahrt.
- Eine Fahrt kann auch mit weniger als der bisher mindestens acht fest geschriebenen Teilnehmer\_innen durchgeführt werden.
- Die Maximalteilnehmendenzahl der Fahrt liegt bei 15 Personen. Sollte das Projektbudget nicht voll ausgeschöpft werden, es zu keiner Fehlfinanzierung kommen oder entsprechende Drittmittel zur Verfügung stehen, können auch weitere Personen an der Fahrt teilnehmen.

**Der Antrag ist bei 2 Enthaltungen einstimmig angenommen.**

*Stefanie Laskowski (Konferenzleitung) gibt weitere Hinweise für die Konferenz.*

*Die Diözesanleitung feiert die heilige Messe.*

*Beim Abendprogramm geht es nach Hogwarts und die Teilnehmenden der Konferenz werden zu Zauberlehrlingen.*

**Sonntag, 08. November 2015**

*Das Beratungsteam gestaltet ein WarmingUp.*

*Maximiliane Rösner (Diözesanleiterin) gestaltet einen Impuls.*

<b>TOP</b>	<b>3 – Wahlen und Bestätigungen (3)</b>																																																
	<p>Es erfolgt eine erneute Feststellung der Stimmberechtigung.</p> <table border="1"> <tr><td>Diözesanleitung</td><td>3 Delegierte</td></tr> <tr><td>Diözesanpräses</td><td>0 Delegierte</td></tr> <tr><td>Regionalvertreter_innen</td><td>3 Delegierte</td></tr> <tr><td>Orientierungstage-Mitarbeiterunde</td><td>1 Delegierte</td></tr> <tr><td>Ko-Pilot</td><td>1 Delegierte</td></tr> <tr><td>Beratungsteam</td><td>1 Delegierte</td></tr> <tr><td>Verbandsleitung Kolpingwerk</td><td>0 Delegierte</td></tr> <tr><td>Motivationsteam</td><td>1 Delegierte</td></tr> <tr><td>Landesverband Oldenburg</td><td>0 Delegierte</td></tr> <tr><td>Projektarbeitskreise</td><td>2 Delegierte</td></tr> <tr><td>Vertreter aus den Kolpingjugenden</td><td>13 Delegierte</td></tr> </table> <p><b>Die Diözesankonferenz ist mit 25 Stimmberechtigten beschlussfähig.</b></p> <p><u>Wahlen der Delegationsliste zur Bundeskonferenz</u></p> <p>Selina Kraskes (Diözesanleiterin) stellt das Wahlprozedere und den Hintergrund zu dieser Wahl vor. Die Diözesanleitung schlägt folgende Personen für die Delegationsliste vor, die sich kurz vorstellen:</p> <p>Leona Blesenkemper, Tobias Witte, Lorena Kraskes, Eric Pelz, Pia Brinkmann, Sarah Holthaus, Christina Huster, Lennart Potthoff, Johannes Ebbersmeyer, Benedikt Vollmer, Leonard Höggebe, Johanna Kock</p> <p>Es sind 25 abgegebene Stimmen mit der folgenden Stimmverteilung:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th><b>Kandidat_innen</b></th> <th><b>Stimmen</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Leona Blesenkemper</td><td>15</td></tr> <tr><td>Pia Brinkmann</td><td>15</td></tr> <tr><td>Johannes Ebbersmeyer</td><td>19</td></tr> <tr><td>Leonard Hoegrebe</td><td>5</td></tr> <tr><td>Sarah Holthaus</td><td>11</td></tr> <tr><td>Christina Huster</td><td>15</td></tr> <tr><td>Johanna Kock</td><td>21</td></tr> <tr><td>Lorena Kraskes</td><td>11</td></tr> <tr><td>Eric Pelz</td><td>10</td></tr> <tr><td>Lennart Potthoff</td><td>18</td></tr> <tr><td>Benedikt Vollmer</td><td>19</td></tr> <tr><td>Tobias Witte</td><td>17</td></tr> </tbody> </table> <p>Es finden 3 Stichwahlen statt (s.u.).</p>	Diözesanleitung	3 Delegierte	Diözesanpräses	0 Delegierte	Regionalvertreter_innen	3 Delegierte	Orientierungstage-Mitarbeiterunde	1 Delegierte	Ko-Pilot	1 Delegierte	Beratungsteam	1 Delegierte	Verbandsleitung Kolpingwerk	0 Delegierte	Motivationsteam	1 Delegierte	Landesverband Oldenburg	0 Delegierte	Projektarbeitskreise	2 Delegierte	Vertreter aus den Kolpingjugenden	13 Delegierte	<b>Kandidat_innen</b>	<b>Stimmen</b>	Leona Blesenkemper	15	Pia Brinkmann	15	Johannes Ebbersmeyer	19	Leonard Hoegrebe	5	Sarah Holthaus	11	Christina Huster	15	Johanna Kock	21	Lorena Kraskes	11	Eric Pelz	10	Lennart Potthoff	18	Benedikt Vollmer	19	Tobias Witte	17
Diözesanleitung	3 Delegierte																																																
Diözesanpräses	0 Delegierte																																																
Regionalvertreter_innen	3 Delegierte																																																
Orientierungstage-Mitarbeiterunde	1 Delegierte																																																
Ko-Pilot	1 Delegierte																																																
Beratungsteam	1 Delegierte																																																
Verbandsleitung Kolpingwerk	0 Delegierte																																																
Motivationsteam	1 Delegierte																																																
Landesverband Oldenburg	0 Delegierte																																																
Projektarbeitskreise	2 Delegierte																																																
Vertreter aus den Kolpingjugenden	13 Delegierte																																																
<b>Kandidat_innen</b>	<b>Stimmen</b>																																																
Leona Blesenkemper	15																																																
Pia Brinkmann	15																																																
Johannes Ebbersmeyer	19																																																
Leonard Hoegrebe	5																																																
Sarah Holthaus	11																																																
Christina Huster	15																																																
Johanna Kock	21																																																
Lorena Kraskes	11																																																
Eric Pelz	10																																																
Lennart Potthoff	18																																																
Benedikt Vollmer	19																																																
Tobias Witte	17																																																
<b>TOP</b>	<b>10 – Berichte (2)</b>																																																
	<p>Paul Schroeter (Diözesanleiter) skizziert die Aufgaben der Kolpingjugend NRW und berichtet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Landtag.Live: Er hat selber teilgenommen und berichtet vom Programm (u. a. ein</li> </ul>																																																

	<p>Besuch des Bundesministeriums für Arbeit, Integration und Soziales sowie ein Besuch des katholischen Büros)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategietag Bildung: Es soll im Bereich Familienpolitik sowie Bildungspolitik ein Positionspapier geben. Daher sind zu dem Strategietag Bildung am 16. Januar 2016 in Essen alle Interessierten eingeladen mitzuarbeiten. Interessierte können sich direkt bei Paul Schoeter melden.</li> <li>• Angekommen. Angenommen: Ein Projekt zum Thema Flüchtlingssituation, bei dem in den Sozialen Medien ein Jahr lang jeden Monat eine Aktion aus einer Ortsgruppe zu dem Thema Flüchtlinge veröffentlicht wird. Wer eine gute Aktion hat, die dort veröffentlicht werden kann, meldet sich bei Paul Schroeter. Weitere Infos zu dem Projekt gibt es unter <a href="http://www.kolpingjugend-nrw.de">www.kolpingjugend-nrw.de</a></li> </ul> <p>Ramona Krämer (Bundesleitungsteam) berichtet für die Kolpingjugend Deutschland:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie stellt das aktuelle Bundesleitungsteam sowie das Bundesjugendreferat vor.</li> <li>• Sie berichtet vom Kolpingtag in Köln und von den Aktionen der Kolpingjugend, die dort stattgefunden haben.</li> <li>• Vom 23. - 25. Oktober hat die Bundeskonferenz getagt. Da diese aufgrund nicht fristgerechter Einladung nicht beschlussfähig war, findet am 28.11. eine außerordentliche Bundeskonferenz statt.</li> <li>• MdB-Runde in Berlin #zeichensein</li> </ul>												
<b>TOP</b>	<b>3 – Wahlen und Bestätigungen (3)</b>												
	<p><u>Wahlen der Delegierten zur Bundeskonferenz und Diözesanversammlung</u></p> <p>Es finden 3 Stichwahlen statt.</p> <p>Stichwahl #1 Kandidat_in A – Benedikt Vollmer Kandidat_in B – Johannes Ebbesmeyer</p> <p>Stichwahl #5 Kandidat_in A – Leona Blesenkemper Kandidat_in B – Pia Brinkmann Kandidat_in C – Christina Huster</p> <p>Stichwahl #2 Kandidat_in A – Sarah Holthaus Kandidat_in B – Lorena Kraskes</p> <p>Bei 24 abgegebenen Stimmen</p> <p>Stichwahl #1</p> <table border="1" data-bbox="300 1783 1414 1883"> <tr> <td>Kandidat_in A</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td>Kandidat_in B</td> <td>12</td> </tr> <tr> <td>Enthaltungen</td> <td>2</td> </tr> </table> <p>Stichwahl #5</p> <table border="1" data-bbox="300 1962 1414 2063"> <tr> <td>Kandidat_in A</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td>Kandidat_in B</td> <td>7</td> </tr> <tr> <td>Kandidat_in C</td> <td>7</td> </tr> </table>	Kandidat_in A	10	Kandidat_in B	12	Enthaltungen	2	Kandidat_in A	10	Kandidat_in B	7	Kandidat_in C	7
Kandidat_in A	10												
Kandidat_in B	12												
Enthaltungen	2												
Kandidat_in A	10												
Kandidat_in B	7												
Kandidat_in C	7												

Stichwahl #2	
Kandidat_in A	11
Kandidat_in B	11
Enthaltungen	2
Bei erneuterStimmgleichheit entscheidet das Los. Nach Losziehung aus Stichwahl #2 ergibt sich folgende Delegationsliste:	
1	Johanna Kock
2	Johannes Ebbersmeyer
3	Benedikt Vollmer
4	Lennart Potthoff
5	Tobias Witte
6	Leona Blesenkemper
7	Christina Huster
8	Pia Brinkmann
9	Sarah Holthaus
10	Lorena Kraskes
11	Eric Pelz
12	Leonard Hogrebe
<u>Wahl zur Diözesanleiterin</u>	
Christina Huster (Kolpingjugend Darfeld) stellt sich erneut vor. Das Motivationsteam hat die Fragen aus der Fragenbox ausgewertet und stellt Christina Huster (Kolpingjugend Darfeld) die Fragen aus der Konferenz.	
Es findet unter ausschluss der Öffentlichkeit eine Personaldebatte statt.	
<b>Christina Huster ist mit 22 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und 3 Enthaltungen als Diözesanleiterin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.</b>	
<u>Wahlen in das Motivationsteam</u>	
Christopher van Deenen und Michael König kandidieren erneut für das Motivationsteam. Sie stellen sich kurz vor. Die Wahlen finden offen und en block statt.	
<b>Christopher von Deenen und Michael König sind einstimmig in das Motivationsteam gewählt.</b>	
<b>TOP</b>	<b>9 - Anträge (3)</b>
<u>Initiativantrag #2 Auflösung PAK „Wir sind Kolping!?“</u>	
<u>Antragstext:</u>	
Die Diözesankonferenz der Kolpingjugend Diözesanverband Münster möge beschließen, dass der Projektarbeitskreis "Wir sind Kolping?!" aufgelöst wird.	
Es erfolgt eine Diskussion darüber, wer die Fertigstellung (Abschluss der Gestaltung, Druck und Versand) des Verbandskasten verantwortet. Christopher van Deenen sieht als Leiter des Projektarbeitskreis hierfür die Verantwortung bei der Diözesanleitung.	
<b>Der Antrag wird mit 17 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen von der</b>	

**Diözesankonferenz angenommen.****Antrag #1 Großevent****Antragstext:**

Die Diözesankonferenz der Kolpingjugend beschließt, innerhalb der nächsten zwei Jahre (bis Ende 2017) ein Großevent für Mitglieder der Kolpingjugend durchzuführen.

Die Diözesankonferenz sammelt erste Ideen zu folgenden Punkten, als mögliche Rahmenbedingungen für eine solche Veranstaltung:

1. Thema
2. Zielgruppe
3. Termin und zeitlicher Umfang
4. Ort
5. Werbung

Die Diözesankonferenz beschließt die Einrichtung eines Projektarbeitskreises „Event“ als Steuerungsgruppe, mit dem Auftrag zur Umsetzung, auf Basis der Ideen und Anregungen der Herbst-Diözesankonferenz. Der Projektarbeitskreis setzt sich zunächst aus bis zu 5 Mitgliedern, zzgl. einer Vertretung der Diözesanleitung und der Begleitung aus dem Jugendreferat, zusammen. Die weitere Organisationsstruktur zur Planung und Durchführung der Veranstaltung wird vom Projektarbeitskreis, in Rücksprache mit der Diözesanleitung, aufgebaut.

Die regelmäßigen Diözesankonferenzen sollen in den Prozess zur Vorbereitung und Gestaltung der Veranstaltung eingebunden werden.

Selina Kraskes (Diözesanleiterin) stellt die Sammlung der Ideen zum Thema Großevent vor. Es findet ein kurzer Austausch mit Diskussion statt, bei dem einzelne Punkte differenziert betrachtet werden:

- Diözesanlager: In einer Verbandszeitschrift wurde berichtet, dass es Diözesanverbände gibt, die ein Lager (Wochenende) auf Diözesanebene durchführen.
- Nordsee: man könnte eine Veranstaltung an der Nordsee durchführen um den Oldenburger Teil des Bistums Münster mit einzubeziehen.
- Auf Nachfrage, ob es schon einmal ein Großevent der Kolpingjugend stattgefunden hat, wird die Orange Night genannt.
- Johannes Ebbersmeyer (Referent Region Steinfurt) bittet noch einmal explizit um eine Rückmeldungen zum Thema Spaßaktion vs. Inhalt. Aus der Diskussion lässt sich zusammenfassen, dass es gerne ein Thema geben soll, aber der Spaßcharakter im Vordergrund stehen sollte.
- Weiterhin wird ein Stimmungsbild eingefangen zu dem Thema, ob es eine eigene Veranstaltung der Kolpingjugend sein soll oder eine Gemeinsame mit dem Kolpingwerk. Dazu gibt es 3 Optionen. Es erfolgt eine Trendabstimmung:
  1. Die Kolpingjugend führt alleine ein Event durch: 22
  2. Das Kolpingwerk führt ein Event durch und die Kolpingjugend nimmt teil: 0
  3. Es findet eine Kolpingjugend-Großevent im Rahmen eine Großevents des Kolpingwerkes statt: 14

**Der Antrag wird einstimmig von der Diözesankonferenz angenommen.**

<b>TOP</b>	<b>13 – Ausblick</b>
	<p><u>Landesvolleyballturnier</u></p> <p>Pia Brinkmann stellt das Landesvolleyballturnier des Oldenburger Landes vor. Termin ist der 24. Januar in Vechta. Sie möchte in diesem Jahr eine Mannschaft vom Diözesanverband aufstellen und an dem Turnier teilnehmen. Wer Interesse hat (egal ob mit oder ohne Volleyball-Erfahrung), kann sich bei Pia Brinkmann oder im Jugendreferat melden.</p> <p><u>Regionalaktion: Boßeln</u></p> <p>Die Regionalverantwortlichen stellen die nächste Aktion zur Vernetzung der Ortsgruppen in den einzelnen Regionen vor. Es wird in jeder Region einen Termin geben, bei dem der/die Regionalverantwortliche sowie eine Person aus dem Jugendreferat zum Boßeln in die Region kommen.</p> <p><u>Segeln 2016</u></p> <p>Es wird im nächsten Jahr vom 25. bis 29.05.2016 (Fronleichnamswochennede) wieder einen Segeltörn geben. Eine Ausschreibung dafür folgt in Kürze. Wer jetzt schon Interesse hat, kann sich bei Benedikt Vollmer (Leiter Jugendreferat) melden.</p>
<b>TOP</b>	<b>11 – Verschiedenes</b>
	<p><u>Auswertungsbögen</u></p> <p>Stefanie Laskowski (Konferenzleitung) weist noch einmal auf die Auswertungsbögen hin.</p>

*Mit einem Dank an die Konferenzleitung, das Jugendreferat sowie an alle Delegierten und Gäste für die Teilnahme schließt die Diözesanleitung die Diözesankonferenz.*

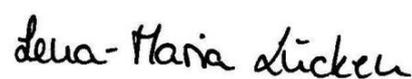
*Die nächste Diözesankonferenz findet vom 08. bis 10. April 2016 in der Kolping-Bildungsstätte Coesfeld statt, hierzu lädt die Diözesanleitung jetzt schon recht herzlich ein.*

Für das Protokoll:

Coesfeld, 13. November 2015



Benedikt Vollmer  
Leiter Jugendreferat



Lena-Maria Lücken  
Bildungsreferentin